



IKO Matsushima

Deutsche KKD-Meisterschaft 2026

Kinder / Jugendliche / Erwachsene

Master und Nachwuchs

– KKD Deutschland intern –

Ausschreibung / Einladung

- Termin: Sonntag, 19. April 2026
- Ort: Löschhofweg 70
47829 Krefeld
- Ausrichter: SC Krefeld 05
Löschhofweg 70
47829 Krefeld
- Dojoleiter: Rainer Wardin
Email: r.wardin@krefeld05.de
- Veranstalter: Kyokushinkai Deutschland e.V.
Blomkamp 49, 22549 Hamburg
E-Mail: marten@kyokushinkai-deutschland.de
- Teilnehmer:
- Kinder und Jugendliche von 6-17 Jahren.
Erwachsene Nachwuchs-Klasse (auch 40+).
Erwachsene Master-Klasse (auch 40+).

Organisatorisches

Teilnahme

Das Turnier wird verbandsintern ausgerichtet. Es können nur Kämpfer aus dem Verband KKD Deutschland teilnehmen. Generell müssen alle Teilnehmer die Wettkampfregeln anerkennen.

Nach Möglichkeit sollten alle Dojo`s der KKD an dem Turnier teilnehmen.

Kleidung: Sauberer, dem Stil entsprechender Karate-Gi

Schutzausrüstung: Entsprechend der Klasse persönliche Schutzausrüstung mitbringen.

Checkliste für die Teilnahme

- Mitbringen: einen Pass aus dem die Wettkampferfahrung und Graduierung hervorgeht.
- Mitbringen: unterschriebene Verzichtserklärung / Vollmacht.
- Mitbringen: Sportärztliches Attest zur Teilnahmeberechtigung, nicht älter als 6 Monate. (Nur für die Teilnahme im Kumite notwendig)
- Mitbringen: HIV-Test zur Teilnahmeberechtigung, nicht älter als 6 Wochen. (Nur ab 18 Jahren und für die Teilnahme im Kumite notwendig)
- Mitbringen: Karate-GI, Schützer, Zahnschutz, Verpflegung.
- Wir empfehlen jedem Teilnehmer den Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung.
- Wettkampfregeln lesen, verstehen und anerkennen.
- **Schützer, Kampfwesten etc. werden nicht gestellt.**

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg und gutes Gelingen und hoffen ebenfalls auf viele Fans und Zuschauer.

Gebühren für Teilnehmer und Zuschauer

Alle Kämpfer die gemeldet wurden müssen das Startgeld bezahlen. Dies gilt auch, wenn sie kurzfristig ausfallen sollten, nicht zum Wettkampf erscheinen oder disqualifiziert werden.

Wettkampfteilnahme **25 Euro je Teilnehmer und Kategorie** (Kata, Kumite).

Die Gebühr ist nach Anmeldung an den KKD zu überweisen.

Empfänger: KKD e.V.

Bank: Hamburger Sparkasse

IBAN: DE80200505501043224474

Verwendungszweck: Deutsche KKD-Meisterschaft 2026, Vor- und Nachname, Kategorie, Dojo

Der Eintritt für Zuschauer ist frei.

Kampfrichter

Wir bitten Euch dringend, für das Turnier auch Kampfrichter zu stellen. Hier besteht wieder die Möglichkeit unter Anleitung Erfahrung zu sammeln.

Die Meldung der Schiedsrichter mit Namen, Dojo, Graduierung hat ebenfalls bis zum 30. März 2026 (per E-Mail) zu erfolgen.

Anmeldung

Anmeldung bis **spätestens 30. März 2026**.

Die Anmeldung erfolgt über das Turnierportal TVPro. Der Link ist über die Webseite www.kyokushin-deutschland.de erreichbar bzw. direkt über <http://www.tvpro-online.de/turniere/item/45979>

Spätere Meldungen können nur noch im Ausnahmefall berücksichtigt werden. Die Startgebühren erhöhen sich um 5 Euro je Kategorie und Teilnehmer.

Zeitplan

09:00 Uhr	Anmeldung der Teilnehmer, Kontrollwiegen. Treffen der Kampfrichter
09:00 Uhr	Einlass der Zuschauer
09:30 Uhr	Einmarsch Kampfrichter, Offizielle und Kämpfer. Begrüßung und Vorstellung
10:00 Uhr	Beginn der Wettkämpfe
Mittag	Pause 30-45 Minuten
18:00 Uhr	Geplantes Ende der Wettkämpfe und Siegerehrungen

Verpflegung

Es wird keine Verpflegung vor Ort angeboten. Diese ist bei Bedarf selbst zu organisieren.

Übernachtungsmöglichkeit (Beispiel)

Bitte bei Bedarf selber buchen:

Klasseneinteilung

Kinder und Jugend Kumite

Wir weisen darauf hin, dass es bei Kindern und Jugendlichen nur Altersklassen und keine Gewichtsklassen gibt. Der Veranstalter behält sich vor, Klassen mit geringer Beteiligung zusammen zu legen.

Schutzausrüstung (**wird nicht gestellt**):

- Tiefschutz unter der Hose.
- Schienbein- und Spannschützer (ohne Verstärkung) unter der Hose.
- Mundschutz. (dieser entfällt bei geschlossenem Helm)
- Kopfschutz ist Pflicht
- Zusätzlich bei Damen: Brustschutz (nur Hartschalen).

Zusätzliche Schutzausrüstung für Teilnehmer bis 15 Jahre (**wird nicht gestellt**)

- Oberkörperschutz (Kampfweste wie beim Taekwondo).
- Faustschützer (Sandsackhandschuhe etc. ohne Sandfüllung).

Jungen

Kinder A	6-7 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Kinder B	8-9 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Kinder C	10-11 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Jugend A	12-13 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Jugend B	14-15 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Jugend C	16-17 Jahre	(Kein Vollkontakt zum Kopf)

Mädchen

Kinder A	6-7 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Kinder B	8-9 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Kinder C	10-11 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Jugend A	12-13 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Jugend B	14-15 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Jugend C	16-17 Jahre	(Kein Vollkontakt zum Kopf)

Kinder und Jugend KATA

Der Veranstalter behält sich vor, Klassen mit geringer Beteiligung zusammen zu legen.

Jungen und Mädchen gemischt

Kinder 6-10 Jahre

Jugend A 11-14 Jahre

Jugend B 15-17 Jahre

In der **1. Runde** zeigt jeder Teilnehmer eine Kata nach eigener Wahl aus: Taikyoku ichi, Taikyoku ni, Taikyoku san, Pinan ichi.

Es gilt bei den Katas ein KO-System. Es treten immer 2 Teilnehmer gegeneinander an. Der Sieger kommt eine Runde weiter.

In den **Folgerunden** zeigt jeder Teilnehmer eine Kata nach Wahl. Zur Wahl stehen: Taikyoku ichi, Taikyoku ni, Taikyoku san, Pinan ichi, Pinan ni, Pinan san, Pinan yon, Pinan go

Eine Wiederholung der gezeigten Kata in den Folgerunden ist nur in der Klasse „Kinder“ möglich. Ab der Klasse „Jugend A“ ist dies nicht möglich.

Erwachsene Nachwuchs KATA

Für Teilnehmer ab 18 Jahre bis einschließlich 3 Kyu. Männer und Frauen treten in einer Klasse an.

In der **1. Runde** zeigt jeder Teilnehmer eine Kata die per Losentscheid aus Pinan ni, Pinan san und Pinan yon vorgegeben wird.

Es gilt bei den Katas ein KO-System. Es treten immer 2 Teilnehmer gegeneinander an. Der Sieger kommt eine Runde weiter.

In den **Folgerunden** zeigt jeder Teilnehmer eine Kata nach Wahl aus dem fortgeschrittenen Bereich. Dies sind:

Pinan ni, Pinan san, Pinan yon, Pinan go, Gekesai-dai, Tsuki No, Yantsu

Eine Wiederholung der gezeigten Kata in den Folgerunden ist nicht möglich.

Erwachsene KATA

Für Teilnehmer ab 18 Jahre ab 2. Kyu. Männer und Frauen treten in einer Klasse an.

In der **1. Runde** zeigt jeder Teilnehmer eine Kata die per Losentscheid aus Gekesai Dai, Tsuki No, Yantsu, Gekesai Sho und Saiha vorgegeben wird. (Losentscheid)

Es gilt bei den Katas ein KO-System. Es treten immer 2 Teilnehmer gegeneinander an. Der Sieger kommt eine Runde weiter.

In den **Folgerunden** zeigt jeder Teilnehmer eine Kata nach Wahl aus dem fortgeschrittenen Bereich. Dies sind:

Gekesai Dai, Tsuki No, Yantsu, Tensho, Saiha, Seiinchin, Gekesai Sho, Kanku, Garyu, Seipai, Sushiho. Eine Wiederholung der gezeigten Kata in den Folgerunden ist nicht möglich.

Erwachsene Nachwuchs Kumite

Für Teilnehmer ab 18 Jahre bis einschließlich 3 Kyu oder bis 1 Kyu aber ohne jegliche Turnier Erfahrung. Diese Klasse ist nur für Karatekas mit gar keiner oder geringer Wettkampferfahrung (max. 2 Kyokushinturniere gekämpft). Ein Pass ist deshalb vorzulegen und wird geprüft. Der Veranstalter behält sich vor, Klassen mit geringer Beteiligung zusammen zu legen bzw. neu aufzuteilen.

Schutzausrüstung wird nicht gestellt:

Tiefschutz unter der Hose.

Schienbein- und Spannschützer (ohne Verstärkung) unter der Hose.

Mundschutz.

Zusätzlich bei Damen: Brustschutz (nur Hartschalen).

Herren

Leichtgewicht: bis 70 kg

Mittelgewicht: 70 kg bis 80 kg

Schwergewicht: über 80 kg

Damen

Bis 65kg

Ab 65 kg

Erwachsene Nachwuchs Kumite 40+

Für Teilnehmer ab 40 Jahre bis einschließlich 3 Kyu oder bis 1 Kyu aber ohne jegliche Turnier Erfahrung. Diese Klasse ist nur für Karatekas mit gar keiner oder geringer Wettkampferfahrung (max. 2 Kyokushinkaiturnier gekämpft). Ein Pass ist deshalb vorzulegen und wird geprüft. Der Veranstalter behält sich vor, Klassen mit geringer Beteiligung zusammen zu legen bzw. neu aufzuteilen.

Schutzausrüstung wird nicht gestellt:

Tiefschutz unter der Hose.

Schienbein- und Spannschützer (ohne Verstärkung) unter der Hose.

Mundschutz.

Zusätzlich bei Damen: Brustschutz (nur Hartschalen).

Herren

Mittelgewicht: bis 85kg

Schwergewicht: über 85 kg

Damen

Bis 65kg

Ab 65 kg

Erwachsene Master Kumite

Für Teilnehmer ab 18 Jahre. Diese Klasse ist nur für Karatekas mit Wettkampferfahrung oder ab 1 Dan. Ein Pass des entsprechenden Verbandes ist deshalb vorzulegen und wird geprüft. Der Veranstalter behält sich vor, Klassen mit geringer Beteiligung zusammen zu legen bzw. neu aufzuteilen.

Schutzausrüstung **wird nicht gestellt**:

Tiefschutz unter der Hose.

Mundschutz.

Zusätzlich bei Damen: Brustschutz (nur Hartschalen).

Herren

Leichtgewicht: bis 70 kg

Mittelgewicht: 70 kg bis 80 kg

Schwergewicht: über 80 kg

Damen

Bis 65kg

Ab 65 kg

Erwachsene 40+ Master Kumite

Für Teilnehmer ab 40 Jahre. Diese Klasse ist nur für Karatekas mit Wettkampferfahrung oder ab 1 Dan. Ein Pass ist deshalb vorzulegen und wird geprüft. Der Veranstalter behält sich vor, Klassen mit geringer Beteiligung zusammen zu legen bzw. neu aufzuteilen.

Schutzausrüstung **wird nicht gestellt**:

Tiefschutz unter der Hose.

Mundschutz.

Zusätzlich bei Damen: Brustschutz (nur Hartschalen).

Herren

Mittelgewicht: bis 85 kg

Schwergewicht: über 85 kg

Damen

Bis 65kg

Ab 65 kg

WettkampfregeIn:

Allgemeines

Die Wettkampfordnung gilt für Einzel- und Mannschaftskämpfe, die innerhalb der KKD e.V. von ihren Mitgliedern ausgetragen werden. Sie soll ferner die Grundlage für Begegnungen und Wettkämpfe mit artverwandten Disziplinen und Verbänden sein. Der Zweck der Wettkampfordnung ist die einheitliche Regelung aller technischen und organisatorischen Angelegenheiten, die bei der Durchführung eines Turniers zu beachten sind.

Maßgeblich ist die Wettkampfordnung der EKO, modifiziert durch diese Regeln.

Achtung:

Hinweise für Kinder und Jugendliche sind farblich hervorgehoben.

Für alle Kinder- und Jugendturniere gilt grundsätzlich ein Vollkontakt-Verbot!

Durch die Anmeldung/Teilnahme zum/am Turnier wird die Wettkampfordnung der KKD in allen Teilen sowohl vom Teilnehmer als auch dem meldenden Verein anerkannt.

Gesundheitszeugnis:

Jeder Teilnehmer an den Kumite-Wettkämpfen hat sich im Vorfeld einer sportärztlichen Untersuchung zu unterziehen, deren positives Ergebnis entweder in seinem Karate-Pass eingetragen sein muss oder auch in einer anderen schriftlichen Form nachgewiesen werden muss. Das sportärztliche Attest besitzt dann nach Ausstellung ein Jahr Gültigkeit, wenn dem/der

Wettkampfteilnehmer/in, seinem Trainer und seinem Erziehungsberechtigten keine neu hinzugekommenen Krankheiten, Verletzungen oder andere Gegenanzeigen bekannt sind, welche die Gültigkeit dieses Attestes in Frage stellen könnten. Für einen solchen Fall wäre zur Absicherung der Wettkampftauglichkeit das erneute Aufsuchen eines Arztes erforderlich. Ab 18 Jahre ist beim Kumite ein HIV-Nachweis zu erbringen.

Kleidung und Ausrüstung:

Die Wettkampfbekleidung der Wettkämpferinnen besteht aus dem Karate-Gi mit dem Stilrichtungs- und dem Verbandsabzeichen sowie der vorgeschriebenen Schutzausrüstung.

Die Wettkämpferinnen dürfen keine andere als die oben genannte Bekleidung tragen. Das Tragen einer Brille und von Schmuckgegenständen (Uhren, Ringe, Ketten, Freundschaftsbändern, Ohringe und jegliche Art von (verletzungsfördernden) Körperpiercing etc. sind verboten. Im Zweifel entscheidet die Wettkampfleitung.

Fuß- und Fingernägel müssen kurzgeschnitten sein.

Bandagen und Tapes müssen am Kampfrichtertisch oder vom Hauptkampfrichter vor dem Kampfbeginn begutachtet werden. Sollte es zu schwierig sein, festzustellen, ob eine Bandage erforderlich ist, kann die Meinung des Wettkampfarztes/eines Sanitäters eingeholt werden.

Es muss die in der Turnierausschreibung angegebene Schutzausrüstung getragen werden.

Wenn nichts anderes angegeben ist gilt für Kinder/Schüler bis 15 Jahre:

- Tiefschutz (unter der Hose)
- Schienbein- und Spannschutz (ohne Verstärkung)
- **Faustschützer (Sandsackhandschuhe etc. ohne Sandfüllung)**
- **Oberkörperschutz (Kampfweste wie beim Taekwondo) - Kopfschutz ist Pflicht.**

- Mundschutz

Wettkampfzeit:

Vorrunden – im Poolsystem jeder gegen jeden.

2 Minuten ohne Unterbrechung. Nach zwei Minuten gibt es einen Kampfrichterentscheid.

Viertel-/Halbfinale und Finale:

2 Minuten ohne Unterbrechung bei Kindern.

3 Minuten ohne Unterbrechung bei Erwachsenen.

Bei Unentschieden:

- 1 Minute Verlängerung bis 11 Jahre, dann Zwangsentscheidung der Kampfrichter.
- 2 Minuten Verlängerung ab 12 Jahre, dann Zwangsentscheidung der Kampfrichter.

Bei Erwachsenen im Falle von Unentschieden nach Verlängerung:

- Gewichtsentscheid (Differenz 5 kg oder mehr. Sind in dem Turnier Gewichtsklassen in 10 kg Schritten unterteilt, muss die Differenz 5 kg oder mehr betragen)
- Falls kein ausreichender Gewichtsunterschied: Verlängerung 2 Minuten (mit Pflichtentscheid)

Abweichungen sind möglich (durch die Turnierleitung).

Wertung

Die am Ende der Kampfzeit zu wertenden Schläge oder Stöße müssen jeweils mit einer erlaubten dynamischen und korrekten Karate-Technik ausgeführt werden. 1. Waza-ari (halber Punkt, geht in die Wertung ein)

2. Waza-ari oder Ippon (Siegwertung) Anmerkung:

Nicht nur das Treffen ist für eine Wertung entscheidend, sondern auch die Ausführung der Technik (Strecken, Treffen, Zurückziehen, Schnelligkeit).

Eine Technik, die nur halb ausgeführt wird, z.B. Arm oder Bein wird nach einem Treffer nicht zurückgezogen, wird nicht gewertet.

Verwarnungen

Verbotene Handlungen/Fouls werden von den Kampfrichtern angezeigt und die Ahndung/Strafe vom Hauptkampfrichter ausgesprochen - analog zu den Regeln bei Erwachsenen.

Bei Kindern und Jugendlichen: Bei zu starkem Kontakt wird eine Verwarnung (Chui) oder in besonders schweren Fällen nach Rücksprache aller Kampfrichter die Disqualifikation (Shikkaku) ausgesprochen. Offensichtlicher bzw. absichtlich zu starker Kontakt führt zur Disqualifikation

Ein disqualifizierter WettkämpferIn ist für das gesamte Turnier gesperrt.

Chui Ichi (1. Verwarnung)

Chui Ni (2. Verwarnung) Genten Ichi (geht in die Wertung ein)

Chui Ichi (1. Verwarnung)

Chui Ni (2. Verwarnung) Genten Ni = Shikkaku (Disqualifikation)

Ergebnis des Wettkampfes

- Sieg durch Aufgabe
- Sieg durch Disqualifikation des Gegners
- Sieg nach Kampfrichterentscheid- Sieg durch Ippon

Wettkampfordnung

1. Grundsätzlich gelten die **EKO-Regeln für Erwachsene auch für Junioren**. Die gleichen Regeln für Kampfrichter, Kommandos etc. kommen zum Einsatz.
2. Ein Sieg entscheidet sich entweder durch Ippon oder mehrheitliche Entscheidung der Kampfrichter (analog der Erwachsenen unter Berücksichtigung von Wertungen wie Waza-aris und/oder Genten/Chuis).

Die Regeln der EKO werden wie folgt modifiziert:

Es gibt keinen Bruchtest.

Kinder/Jugendliche zusätzliche verbotene Techniken:

Bei Kindern bis 15 Jahre sind Fausttechniken und Fußtechniken zum Körper mit kontrolliertem mittlerem Kontakt erlaubt.

Bei Kindern bis 11 Jahren ist der Mawashi Geri Gedan nicht erlaubt.

Bei Jugendlichen von 16-17 Jahren sind Fausttechniken und Fußtechniken mit vollem Kontakt zum Körper erlaubt.

Fußtechniken zum Kopf bei Kindern und Jugendlichen:

Zum Kopf sind nur seitliche Fußtechniken ohne oder mit kontrolliertem (leichten) Kontakt erlaubt (Mawashi-Geri, Taisoku-Mawashi-Soto-Keage, Haisoku-Mawashi-Uchi-Keage, Jodan Uchi-Haisoku-Geri). Zum Kopf/Hals darf nicht mit Chusoku, Sokuto oder Kakato getreten werden.

Verbotene Techniken:

- Knock-Down-Techniken zum Kopf oder Hals
- Mae-Geri Jodan, Yoko-Geri Jodan, Oroshi-Geris Jodan,
- Roll-Kicks, Hiza-Geri Jodan,
- sämtl. unkontrollierte Fußtechniken zum Kopf/Hals (z.B. Ushiro mawashi geri).

Eine Teilnahme sowohl in der Junioren- als auch der Seniorenklasse innerhalb eines Turniers ist ausgeschlossen

Alle Kinder/Jugendlichen unter 18 benötigen eine ausdrückliche schriftliche Einverständniserklärung der Eltern/Erziehungsberechtigten mit den geltenden Kampfregeln.

Die Kampfrichter müssen zum Schutz der Kinder/Jugendlichen eine enge Auslegung der verbotenen/erlaubten Techniken zum Kopf vornehmen. Sofern ein Kämpfer/in absichtlich zu hart Jodan tritt (z.B. in Unkenntnis oder Missachtung der Regeln für Junioren), ist er sofort zu disqualifizieren, unabhängig von einer möglichen Wirkung seines Trittes.

Wird unabsichtlich zu hart Jodan getreten, ohne dass bei der/dem Gegner eine Wirkung erzeugt wird, ist sofort eine Verwarnung auszusprechen. Im Wiederholungsfall ist der/die Kämpfer/in zu disqualifizieren.

Erwachsene:

Bei Erwachsenen in der Nachwuchsklasse sind Fußtechniken zum Kopf mit Einschränkungen erlaubt. Kaiten-Geris (Roll-Kicks) sind verboten.

Bei Erwachsenen sind in der Master-Klasse alle Fußtechniken zum Kopf erlaubt.

Extrem unsportliches Verhalten (z.B. Spucken oder schwere Beleidigungen) führt zur direkten Disqualifikation.

Verzichtserklärung / Vollmacht

Für die Teilnahme an der Deutschen KKD Meisterschaft im Kyokushinkai Karate am 19.04.2026 in Krefeld.

Ich/Wir bin/sind mir darüber im Klaren, dass der Veranstalter Kyokushinkai Deutschland e.V. und der Ausrichter SC Krefeld 05 e.V. keinerlei Haftung für eventuelle Sach- und Personenschäden jeglicher Art übernehmen und daher nicht haftbar zu machen sind. Dieser Ausschluss gilt nicht für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung des Ausrichters und des Veranstalters sowie der Erfüllungsgehilfen beruhen. Dieser Ausschluss gilt ebenfalls nicht für Körperschäden, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung des Ausrichters, des Veranstalters oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

Mir ist bekannt, dass es sich bei dem Turnier um einen Vollkontaktwettbewerb (außer bei Kindern bis 15 Jahre) handelt, bei dem es auch bei regelgerechtem Verhalten zu schwersten Verletzungen kommen kann.

Mir ist bewusst, dass bei diesem Turnier die Wettkampfregeln des KKD (EKO) Anwendung finden. Ich habe alle diese Bedingungen erhalten, gelesen und verstanden und erkenne diese an.

Ich / meine Tochter / mein Sohn bin / ist gesund. Es bestehen von Seiten unseres Haus-/ Sportarztes keinerlei Bedenken, dass ich / meine Tochter / mein Sohn an diesem Turnier teilnehmen darf.

Ich / meine Tochter / mein Sohn bin / ist ausreichend kranken- und unfallversichert.

Die Daten der Teilnehmer werden für die Teilnahme an der Veranstaltung maschinell gespeichert und verarbeitet. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt.

Bei der Veranstaltung können Foto- und Videoaufnahmen vom Ausrichter und Veranstalter gemacht werden. Diese können später ohne Anspruch auf Vergütung verbreitet und veröffentlicht werden (z.B. Internetseite, Zeitung).

Teilnehmer:

Name und Vorname

Datum, Unterschrift:

Datum, Unterschrift Teilnehmer (**bei Minderjährigen die Unterschrift aller Erziehungsberechtigten**)